



SV Bruchhausen-Vilsen

Wir gratulieren Horst & Gerda Warnke zur Diamantenen Hochzeit

Verein von Thomas Warnke am 11.01.2019

Das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit konnten jetzt zwischen Weihnachten und Silvester die Eltern unseres 1. Vorsitzenden feiern. Horst und Gerda Warnke haben vor 60 Jahren geheiratet. Als begeisterte Fußballanhänger sieht man beide auch heute noch regelmäßig als Zuschauer auf den Sportplätzen. Die Spiele ihrer beiden Enkel, Moritz und Jakob lassen sie sich nicht entgehen.

Horst wurde 1934 in Pommern (heute Polen) geboren. 1945 wurde die Familie mit 6 Kindern nach Mecklenburg-Vorpommern vertrieben und flüchtete 2 Jahre später in den Westen. So landete man in Bruchhausen-Vilsen. Die Familie wohnte mehrere Jahre in der Feldstraße. Auch Horst und Gerda wohnten nach der Heirat 1959 zunächst hier. Gerda ist eine geborene Wacker und stammt aus Kleinenborstel. 1964 bezogen sie mit ihren Kindern Monika und Thomas eine Mietwohnung in der Schloßweide. 1974 baute die Familie ihr schmuckes Eigenheim am Burggraben. Hier wohnen sie auch noch heute. Die Kinder sind inzwischen lange ausgezogen und verheiratet. Horst und Gerda erfreuen sich an 4 Enkel- und 1 Urenkelkind.

Horst arbeitete einige Jahre in der Landwirtschaft, danach 1957 – 1962 bei Focke & Wulf (heute Airbus). Ab 1962 bei Draht und Schrader am Maidamm und ab 1977 beim Möbelhaus Klingeberg.

Nicht nur mit Gerda, sondern auch mit dem SVBV ist Horst jetzt 60 Jahre "verheiratet". Er war selbst zwar kein aktiver Fußballer, in den 60 Jahren seiner Vereinsangehörigkeit hat er sich uneigennützig im Vereinsleben engagiert. Besonders zu nennen sind hier seine Tätigkeiten als Beitragskassierer und Platzkassierer sowie als Kassierer bei den jährlich stattfindenden Vereinsvergnügen. Bei allen freiwilligen Arbeitseinsätzen und Baumaßnahmen war Horst immer an der vordersten Front dabei. Auch heute noch gehört er zu der "Rentnertruppe" die regelmäßig den Aussenbereich unserer Sportanlagen sauber hält.

Wir wünschen den beiden einen ruhigen und gesunden Lebensabend.

Dieter Borcharding, Ältestenrat



